

Aktuelle Tierschutzthemen aus Sicht der Landestierschutzbeauftragten

**Dr. Julia Stubenbord
Landesbeauftragte für Tierschutz**

Tierschutzpolitischer Austausch Fraktion Grüne

28.06.2017



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

1. Vorstellung (SLT)

Team

- 2 Amtstierärztinnen
 - Landesbeauftragte für Tierschutz
 - Stellvertretung
- Juristische Unterstützung durch das MLR
- Vorzimmer



1. Vorstellung (SLT)

- Ansprechpartner
 - für Tierschutzverbände- und vereine
 - Organisationen und Einrichtungen, die sich mit Tierschutz/Tierhaltung beschäftigen
- Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger
 - Tierschutztelefon
 - Kontaktformular
- Schwerpunktthemen



2. Ferkelkastration

Bis 2019: herkömmliche Kastration

< 8 Tage altes Ferkel

Tierhalter: Schmerzmittel

Tierhalter:
Chirurgische
Kastration



2. Ferkelkastration

Alternativen zur herkömmlichen Kastration

Ohne Chirurgie

- Jungebermast
- Kastration durch Impfung
- ~~▪ Spermalsexing~~



Mit Chirurgie

- Vollnarkose
 - Inhalationsnarkose
 - Isofluran
 - ~~• CO_2/O_2 -Gemisch~~
 - Injektionsnarkose
 - Azaperon-Ketamin
- ~~▪ Gabe eines Opioides~~
- ~~▪ Lokalanästhesie~~

2. Ferkelkastration

Fazit zum 4. Weg

- Studien lassen an der Schmerzreduktion im Vergleich zu herkömmlichen Kastration zweifeln
- Keine Studien mit Kontrollgruppe „Vollnarkose“ (bekannt)



Ist die LA aus Sicht des Tierschutzes eine
Besserung?



Aus Sicht der SLT und unter bisherigem
Kenntnisstand Nein



Wunsch: kein Warten auf 4. Weg für 2019, mehr
Studien (?)



3. Kastenstand

Wovon sprechen wir?



3. Kastenstand

Rechtsgrundlage § 24 TierSchNutzV

- Kastenstände müssen so beschaffen sein, dass
 - die Schweine sich nicht verletzen können
 - jedes Schwein ungehindert aufstehen und sich hinlegen kann
 - jedes Schwein den Kopf und bei Seitenlage die Gliedmaßen ausstrecken kann.



3. Kastenstand

Rechtskräftiges Urteil VG Magdeburg

Anordnung Veterinäramt:

Möglichkeit zum beidseitigen Liegen

Kein Anstoßen von Gliedmaßen an Hindernissen

Widerspruch,
Klage

```
graph TD; A["Anordnung Veterinäramt:  
Möglichkeit zum beidseitigen Liegen  
Kein Anstoßen von Gliedmaßen an Hindernissen"] -- "Widerspruch, Klage" --> B["Bestätigung durch VG & OVG Magdeburg,  
Revision wurde durch BVerwG abgelehnt"]; B --> C["Kastenstandbreite = Stockmaß  
oder  
benachbarte Kastenstände leer"];
```

Bestätigung durch VG & OVG Magdeburg,
Revision wurde durch BVerwG abgelehnt

Kastenstandbreite = Stockmaß

oder

benachbarte Kastenstände leer

3. Kastenstand

Lösungswunsch aus Sicht der SLT

- Rechtliche Anpassung der TierSchNutzV
 - Deckzentrum
 - Gruppenhaltung mit mehrtätiger (10 d ?) Fixation der Sauen um den Zeitpunkt der Rausche
 - Abferkelbucht
 - Bucht mit 6 m²
 - Fixierung bis Ende kritischer Lebensphase Ferkel (7.d ?) mit einstellbarem Ferkelschutzkorb möglich
- Übergangszeiten
 - Neubauten ab Änderung TierSchNutzV
 - Bestandsschutz für Abferkelbucht länger als für Deckzentrum
- Förderungen für Betriebe, die vor Ablauf der Übergangszeit umbauen



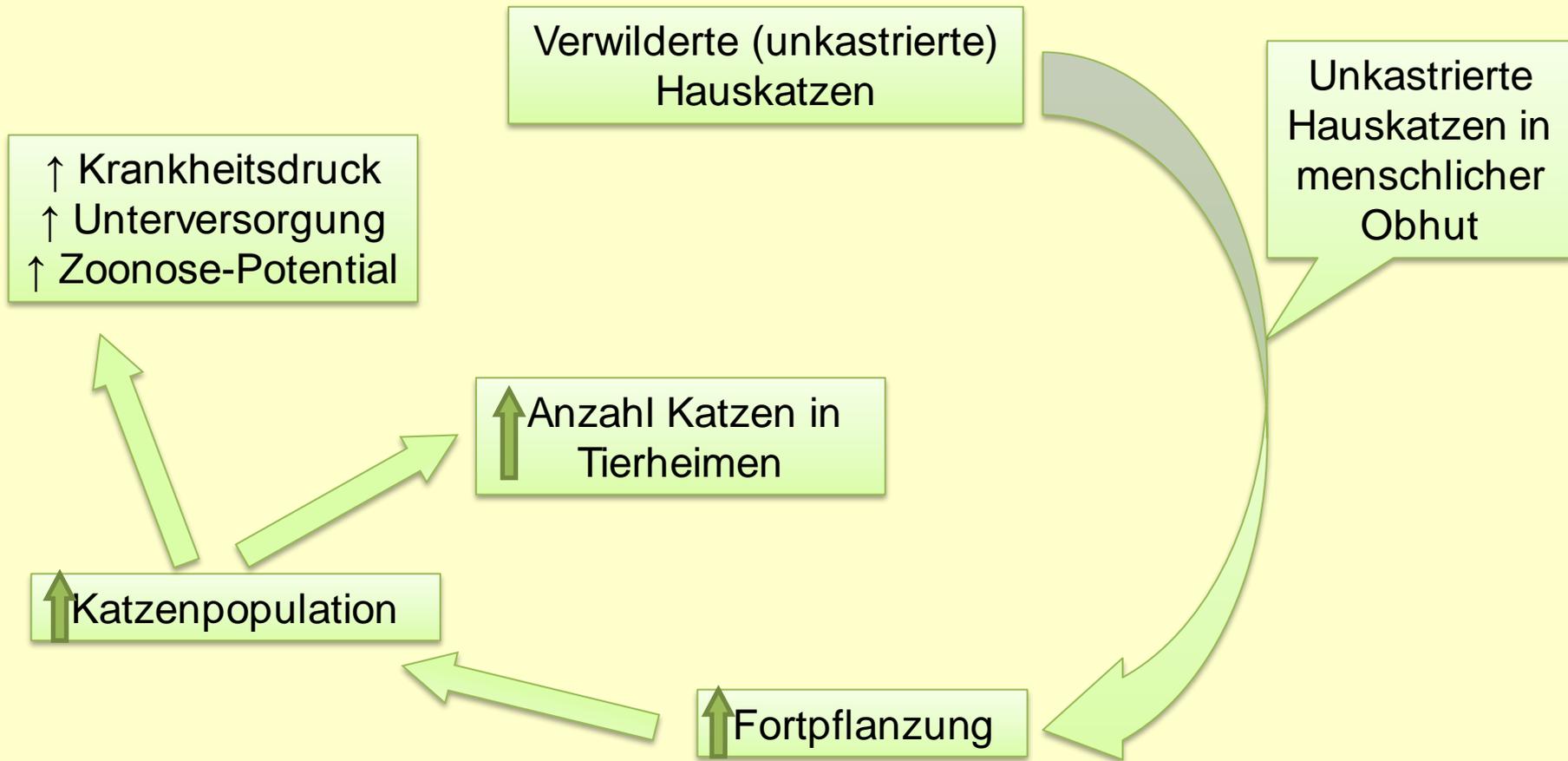
4. Katzenproblematik

Wovon sprechen wir?



4. Katzenproblematik

Problem



4. Katzenproblematik

Fakten

- Tierheime beklagen hohe Anzahl an Katzen, die sie aufnehmen
 - Gemeinden beklagen verwilderte Katzenpopulationen, die sich unkontrolliert vermehren
 - Bürger beklagen sich regelmäßig am Tierschutztelefon über Katzenproblematik
-
- Allerdings weder Umsetzung einer kommunalen ordnungsrechtlichen Verordnung noch einer Katzenschutzverordnung nach § 13 b TierSchG in Ba-Wü erfolgt



4. Katzenproblematik

Lösungswunsch aus Sicht der SLT / Appell

